

## 13./14.12.2014 – Neues Turniertanzpaar des TSV Bocholt holt Bronze und Silber in Dortmund



Beim großen Winter–Dance–Festival in Dortmund gaben am vergangenen Wochenende Patrizia Börger und Alexander Spiegelhoff ihr Turnier–Debüt auf dem Standardtanzparkett.

Die beiden 17–jährigen Tänzer der Tanzsportabteilung des TSV Bocholt starteten erstmals zu einem Einzelpaar–Tanzturnier in der Jugend–D–Klasse Standard und waren am Samstag vor dem Turnierbeginn verständlicherweise sehr nervös, was durch eine fast zweistündige Verspätung des Starts nicht unbedingt besser wurde.

Dies konnte man ihnen auf der Fläche im Feld der acht Paare aber nicht ansehen und so wurde die solide tänzerische Leistung in der Vorrunde mit dem Einzug in die Endrunde belohnt.

Trainerin Gesine Wels begleitete die beiden zu ihrem ersten Turnier und stellte bewundernd fest: "Trotz eines gerade erst überstandenen Unfalls konnte man Patrizia die noch bestehenden Schmerzen nicht ansehen – die beiden haben sich auf der Fläche super präsentiert!" Dies blieb auch den Wertungsrichtern nicht verborgen, so dass Alexander und Patrizia ihr erstes Turnier gleich mit einem dritten Platz abschließen konnten.



"So eine Platzierung ist natürlich die beste Motivation für das nächste Turnier!", betont auch Matthias Funke, Leiter der Tanzsportabteilung, der die beiden Nachwuchstänzer am Sonntag zum zweiten Turniertag des "WiDaFe" begleitete. "Heute waren die beiden ja schon 'alte Hasen'", lacht Funke und

stellt fest: "Nun war die Angst vor dem Unbekannten schon verflogen und man kannte die Turnierumgebung und den Ablauf – da konnten die beiden noch ein wenig entspannter zeigen, was sie können!" So zogen auch am Sonntag die Wertungsrichter gute Noten und brachten die Bocholter schließlich sogar auf den zweiten Platz!

Trainerin Gesine Wels war mit dem Ergebnis dieses Turnierwochenendes höchst zufrieden und freute sich über die guten Bewertungen: "Da zeigt sich doch, dass auch der Turniertanz keine Zauberei ist! Mit sportlichem Einsatz und ein wenig Training kann man auch etwas erreichen!" Dies soll natürlich alle Interessierten dazu bewegen, im wahrsten Sinne des Wortes den ersten Schritt zu machen!